

K1 Ausbau der Zufahrt / Betriebs- und Unterhaltungswege inkl. Böschungen: 1.1 Inanspruchnahme von Biotopen / Lebensräumen 1.2 Verringerung der Grundwasserneubildung 1.3 Veränderung der Bodenverhältnisse 1.4 Störung in Randbereichen angrenzender Strukturen (Bau)	K2 Sickerwasserzählbohrbock: 2.1 Inanspruchnahme von Biotopen / Lebensräumen 2.2 Verringerung der Grundwasserneubildung 2.3 Veränderung der Bodenverhältnisse 2.4 Störung in Randbereichen angrenzender Strukturen (Bau)	K3 Speicher- und Sedimentationsrückhalteraum und Einleitstelle inkl. Böschungen: 3.1 Inanspruchnahme von Biotopen / Lebensräumen 3.2 Veränderung der Bodenverhältnisse 3.3 Störung in Randbereichen angrenzender Strukturen (Bau)
K4 Zaunanlage: 4.1 Optische Veränderung 4.2 Hindernisse für Tiere 4.3 Störung in Randbereichen angrenzender Strukturen (Bau)	K5 Deponiekörper: 5.1 Inanspruchnahme von Biotopen / Lebensräumen 5.2 Abdichtung des Bodens 5.3 Verringerung der Grundwasserneubildung 5.4 Veränderung / temporäre Beeinträchtigung der lokalen Luft- und Klimaverhältnisse 5.5 Veränderung des Landschaftsbildes 5.6 Störung in Randbereichen angrenzender Strukturen (Bau/ Betrieb)	K6 Abbruch Steilwand (Überplanung der Vorgaben aus dem genehm. Betriebsplan): 6.1 Inanspruchnahme von Biotopen / Lebensräumen 6.2 Störung in Randbereichen angrenzender Strukturen (Bau)



LEGENDE:

	Planfeststellungsgrenze
	Altablagerung I und II
	Elektroleitung oberirdisch, n.A.d.B.
	RW vorhandene Entwässerungsleitungen
	Hauptbetriebsweg
	vorhandener Weg (Asphalt)

LANDSCHAFTSPFLERISCHE BEGLEITPLANUNG:

Biotypen (Bestand)

	A: Wälder
	B: Kleingehölze
	C: Moore, Sümpfe
	E: Grünland
	F: Gewässer
	G: Gesteinsbiotope
	H: Weitere anthropogen bedingte Biotope
	K: Saum bzw. linienhafte Hochstaudenflur
	L: Annuellenfluren, Flächenhafte Hochstaudenfluren
	V: Verkehrs- und Wirtschaftswege
	W: Kleinstrukturen in der freien Landschaft
	temp. Kleingewässer / temp. Fließgewässer

Konflikte

	K1 Konflikte (Nr. vgl. Text)
	Deponiegrenze = Endpunkt des Oberflächenabdichtungssystems
	gepl. Entwässerungsmulde (Oberflächenentwässerung)
	geplante Betriebs- und Unterhaltungswege
	geplanter Kanal
	geplanter Zaun (Umlaufend Haumbach 1 und 2)
	geplantes Tor
	geplante Sickerwasserbecken

<p>Vorplanung</p> <p>AWSG Abfallwirtschaft und Steingewinnung Gihl GmbH</p> <p>Brunnerplatz 9 66571 Eppelborn Tel.: 06881/961620 Fax: 06881/9616226 e-mail: info@ghi-bau-gmbh.de Internet: www.ghi-bau-gmbh.de</p> <p>Projekt: Bauschutt- / Erdmassendeponie Haumbach Landkreis Birkenfeld Gemarkung Eilweiler</p> <p>Detail: Landschaftspflegerische Begleitplanung / Rekultivierungsplanung Bestands- und Konfliktplan</p> <p>Bearbeiter: Büro für Landschaftsökologie GbR H.-J. FLOTTMANN & A. FLOTTMANN-STOLL Frohnhofstraße 30 66608 St. Wendel</p> <p>Bauherrin: [Antragstellerin] AWSG Abfallwirtschaft und Steingewinnung Gihl GmbH Brunnenplatz 9 66571 Eppelborn</p> <p>Bearbeitung durch: Arbeitsgruppe Stadt- und Umweltplanung GmbH - agust/Umwelt GmbH - Saarbröcker Straße 178 66333 Volkingen</p> <p>Maßstab: 1 : 1000 Blattgröße: 0,70 m2</p>	
---	--